



LRGV - Landesrecht Gesetze und Verordnungen

Stammnorm

Ausfertigungsdatum: 31.10.1989

Fassung

Gültig ab: 28.04.2005

Gültig bis: 25.05.2005

Verordnung über die Abgrenzung des Braunkohlenplangebietes (4. DVO zum Landesplanungsgesetz)

Fußnoten

SGV. NW. 230.

Vom 31. Oktober 1989

Aufgrund des § 44 Abs. 1 Nr. 4 des Landesplanungsgesetzes (LPIG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. Oktober 1989 (GV. NW. S. 476) wird im Einvernehmen mit dem Ausschuß für Umweltschutz und Raumordnung des Landtags verordnet:

§ 1

Grenzen des Braunkohlenplangebietes

Das Braunkohlenplangebiet umfaßt

1. aus dem Kreis (Anlage)

a) Aachen

die Städte Alsdorf, Baesweiler und Eschweiler;

b) Düren

die Städte Düren, Jülich und Linnich sowie

die Gemeinden Aldenhoven, Inden, Langerwehe, Merzenich, Niederzier, Nörvenich und Titz;

c) Euskirchen

die Städte Euskirchen und Zülpich sowie

die Gemeinde Weilerswist;

d) Erftkreis

die Städte Bedburg, Bergheim, Brühl, Erftstadt, Frechen, Hürth, Kerpen, Pulheim sowie die Gemeinde Elsdorf;

e) Heinsberg

die Städte Erkelenz, Geilenkirchen, Heinsberg, Hückelhoven, Übach-Palenberg, Wassenberg und Wegberg sowie

die Gemeinde Gangelt;

f) Neuss

die Städte Dormagen, Grevenbroich, Kaarst, Korschenbroich und Neuss sowie

die Gemeinden Jüchen und Rommerskirchen;

g) Rhein-Sieg-Kreis

die Städte Bornheim, Meckenheim und Rheinbach sowie

die Gemeinden Alfter und Swisttal;

h) Viersen

die Städte Viersen und Willich sowie

die Gemeinden Brüggen, Niederkrüchten und Schwalmtal;

2. aus der kreisfreien Stadt Köln

den Stadtbezirk 6 (in den Grenzen vom 1. Oktober 1989) sowie

3. die kreisfreie Stadt Mönchengladbach.

§ 2

In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Fußnoten zu § 2 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

§ 2 neu gefasst durch Artikel 86 des Dritten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 ([GV. NRW. S. 306](#)); in Kraft getreten am 28. April 2005.
GV. NW. ausgegeben am 15. November 1989.

Diese Verordnung tritt am Tag nach ihrer Verkündung in Kraft. Sie tritt mit Ablauf des 31. Dezember 2009 außer Kraft.

Die Landesregierung
Nordrhein-Westfalen

Hinweis

Wiederherstellung des Verordnungsranges

(Artikel 196 des Dritten Befristungsgesetzes vom 5.4.2005 ([GV. NRW. S. 306](#)))

Die in diesem Gesetz erlassenen oder geänderten Rechtsverordnungen können aufgrund der jeweils einschlägigen Verordnungsermächtigungen durch Rechtsverordnung geändert werden.

Anlagen

Anlage 1 (Anlage (Karte).)

[URL zur Anlage \[Anlage \(Karte\).\]](#)